

## „Lars Duppler unbound“

Lars Dupplers neues Trio mit seinen langjährigen Kollegen und Freunden Denis Gäbel und Jens Düppe ist durch die Unterstützung von Saxofon im melodischen und Schlagzeug im rhythmischen Bereich eine logische Weiterentwicklung seines Solo-Programms „naked“. „Unbound“ bezieht sich dabei auf die Freiheit der Besetzung, das musikalische Konzept bleibt offen: So finden sich im Bandbook Kompositionen, die auch in ein Piano-Solo-Programm passen könnten, das Trio macht aber auch Druck im unteren Frequenzbereich, denn trotz des fehlenden Basses kommen Vamps und rockige Parts nicht zu kurz.

„Durch das Fender Rhodes habe ich klanglich ganz andere Möglichkeiten, etwa das Schaffen von „Soundräumen“ in Verbindung mit den Mitmusikern: Die Musik kann atmosphärisch atmen, aber eben auch rockig sein. Harmonisch bin ich trotzdem ungebunden und halte mir alle Optionen offen – und das Saxofon erdet die Musik in Richtung Jazz.“ Gekonnt und bewusst nutzen die drei Musiker die „freien“ Räume, die ihnen einerseits die Besetzung öffnet und die sie sich andererseits erspielen. Die Transparenz, die ihnen diese Ungebundenheit bietet, macht das Trio so besonders – autark und ungezügelt, „unbound“.

Lars Duppler – Fender Rhodes, Moog, Comp.  
Denis Gäbel – Saxophon  
Jens Düppe – Drums